

Herren Kreislige A Gr.4

TTC Notzingen-Wellingen II : TV Bissingen II
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

9:7 Heimsieg in der Herren Kreislige A Gr.4 für den TTC Notzingen-Wellingen II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Notzingen-Wellingen II ihr Heimspiel in der Herren Kreislige A Gr.4 gegen den TV Bissingen II. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Kälberer / Friedl den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Kälberer / Friedl und Schöne / Schröpfer, die Kälberer / Friedl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Salow / Weirich gelang es, Hummel / Jovanovic im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Hauff / Friederich hatten gegen Hepperle / Schneider wiederum beim 8:11, 9:11, 5:11 wenig auszurichten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend dagegen Roberto Salow bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Philipp Hummel und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Florian Hauff nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:1-Sieg von Uli Kälberer gegen Jan Hepperle ging nur der erste Satz verloren. 2:3 endete wenig später das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Harald Friedl und Zoran Jovanovic aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim folgenden 3:0 gegen Marco Schröpfer fand Marko Weirich dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Philipp Friederich in der Partie gegen Wolfgang Schneider. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Roberto Salow, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alexander Schöne verlor. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Philipp Hummel musste Florian Hauff Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Uli Kälberer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Zoran Jovanovic verlor. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Harald Friedl die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Marko Weirich seinem Gegner Wolfgang Schneider letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Probleme zu Beginn des Spiels musste Philipp Friederich zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beim wenig später

folgenden 3:0-Erfolg gegen Hummel / Jovanovic zeigten Kälberer / Friedl ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Damit war der 9. Punkt für den TTC Notzingen-Wellingen II im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Notzingen-Wellingen II am 06.02.2023 gegen den TTC Kohlberg möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.02.2023 gegen den TSuGV Grossbettlingen II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Notzingen-Wellingen II

Doppel: Kälberer / Friedl 2:0, Salow / Weirich 1:0, Hauff / Friederich 0:1

Einzel: R. Salow 1:1, F. Hauff 1:1, U. Kälberer 1:1, H. Friedl 1:1, M. Weirich 1:1, P. Friederich 1:1

TV Bissingen II

Doppel: Hummel / Jovanovic 0:2, Schöne / Schröpfer 0:1, Hepperle / Schneider 1:0

Einzel: A. Schöne 1:1, P. Hummel 1:1, Z. Jovanovic 2:0, J. Hepperle 0:2, W. Schneider 2:0, M. Schröpfer 0:2